



NIEDERSCHRIFT

Sitzung:	III/19 BA/2014/031
Sitzungstag:	Donnerstag, den 10.04.2014
Sitzungsort:	Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 1
Beginn:	18:00 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Öffentliche Sitzung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 - 1.1.1. Verpflichtung sachkundiger Bürger und Einwohner
 - 1.1.2. Einwohnerfragestunde
 - 1.1.3. Anerkennung der Tagesordnung
 - 1.2. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
 - 1.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW
 - 1.4. Beschlüsse
 - 1.4.1. Kanalsanierung Fritz-Volbach-Straße/Wipperhof;
Mehrkosten infolge Umverlegung Hinterlandkanal
Vorlage: V/2014/148
 - 1.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
 - 1.6. Empfehlungen an den Rat
 - 1.7. Anfragen
 - 1.8. Anträge
 - 1.8.1. Mobilität für Alle, Antrag der CDU-Fraktion vom 12.02.2014
Vorlage: A/2014/149
 - 1.9. Mitteilungen
 - 1.9.1. Baumaßnahmen und Projekte;
hier: aktueller Sachstand
Vorlage: M/2014/397
 - 1.9.2. Reinigung Rad-Gehweg Alte Bahntrasse
Vorlage: M/2014/400

- 1.9.3. Fördermöglichkeiten zur Instandsetzung von Straßen,
Wirtschaftswegen und sonstigen Verkehrswegen
Vorlage: M/2014/401
- 1.9.4. Fuhrpark der Hansestadt Wipperfürth - Haushaltsbeschluss 2014
Vorlage: M/2014/402
- 1.9.5. Baumaßnahmen und Projekte RGM;
hier: aktueller Sachstand
Vorlage: M/2014/403
- 1.10. Verschiedenes



Hansestadt Wipperfürth

ANWESENHEITSLISTE

zur Sitzung des III/19,
am 10.04.2014
von 18:00 Uhr bis 18:39 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Schnepper, Josef W. FDP

Ratsmitglieder

Börsch, Thomas	UWG	
Brachmann, Peter	SPD	
Bremerich, Josef	CDU	
Goller, Christoph	Bündnis 90 / DIE	
GRÜNEN		
Grüterich, Norbert	CDU	
Köser, Andre	CDU	Vertretung Lambert, Bernd
Metzger, Andreas	SPD	
Stefer, Michael	CDU	Vertretung Dellweg, Friedel
Surborg, Joachim	CDU	Vertretung Finthammer, Horst

sachkundige Bürger

Ballert, Wolfgang	SPD	
Ebert, Kai	CDU	
Flosbach, Thomas	CDU	
Klockner, Gerhard	SPD	Vertretung Stein, Günter
Neubert, Michael	Bündnis 90 / DIE	
GRÜNEN		
Nitsch, Robert	UWG	
Schnippering, Bernd	CDU	

Bürgermeister

von Rekowski, Michael	parteilos	entschuldigt
-----------------------	-----------	--------------

Verwaltungsvertreter/in

Barthel, Volker	intern	
Hagen, Ralf	intern	
Hochhard, Guido	intern	
Kusche, Armin	intern	
Persian, Dietmar	intern (RGM)	Vertretung Schütz, Bernd

Trompetter, Frank	intern	
von der Heyden, Astrid	intern	
Willms, Herbert	intern	entschuldigt
Schriftführer/in		
Retzlaff, Katja	intern	

Es fehlten: Andre Köser, Michael Stefer, Joachim Surborg, Gerhard Klockner,
Michael von Rekowski, Dietmar Persian und Herbert Willms

1 Öffentliche Sitzung

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden festgestellt.

Bauausschussvorsitzender Schnepfer begrüßt Herrn Schütz als Vertreter bzw. vorläufiger Nachfolger von Herrn Persian, der in Hückeswagen neuer Bürgermeister geworden ist.

1.1.1 Verpflichtung sachkundiger Bürger und Einwohner

Herr Bernd Schnippering wird in der öffentlichen Sitzung vom 10.04.2014 (BA/2014/031-III/19) des Bauausschusses durch den Ausschussvorsitzenden Josef W. Schnepfer als sachkundiger Bürger eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet (Anlage A).

1.1.2 Einwohnerfragestunde

- entfällt -

1.1.3 Anerkennung der Tagesordnung

Ausschussmitglied Dellweg erklärt, dass er unter T.O.P 1.10 Verschiedenes das Thema Ausbau der Straße Kreuzberg eingeordnet haben möchte.

Ansonsten wird die mit der Einladung am 03.04.2014 versandte Tagesordnung anerkannt.

1.2 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

- entfällt – wird auf die nächste Bauausschusssitzung verschoben.

1.3 Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW

- entfällt -

1.4 Beschlüsse

1.4.1 Kanalsanierung Fritz-Volbach-Straße/Wipperhof; Mehrkosten infolge Umverlegung Hinterlandkanal Vorlage: V/2014/148

Beschluss:

Der Umverlegung des Hinterlandkanals zur Erschließung der Grundstücke mit den Hausnummern 30, 32, 32a und 34 in der Fritz-Volbach-Straße wird zugestimmt.

- einstimmig -

Herr Goller fragt nach, ob es rechtlich möglich wäre, dass die Anwohner an den Kanalsanierungskosten beteiligt würden.

Herr Kusche teilt mit, dass es sich nicht um eine Verbesserung der Entwässerungssituation handelt, es wird lediglich der bestehende Kanal saniert wodurch der Ist-Zustand beibehalten bleibt. Die Kosten gehen zu Lasten des Kanalbaues, d. h. des Budgets Stadtentwässerung.

1.5 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss

- entfällt -

1.6 Empfehlungen an den Rat

- entfällt -

1.7 Anfragen

- entfällt -

1.8 Anträge

1.8.1 Mobilität für Alle, Antrag der CDU-Fraktion vom 12.02.2014 Vorlage: A/2014/149

Beschluss:

Der Bauausschuss stimmt dem Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 12.02.2014 wie folgt zu:

Zu 1:

Im Bereich der Busbucht in Egerpohl wird längs der B237 in Fahrtrichtung Wipperfürth eine zusätzliche Straßenleuchte errichtet.

Zu 2:

Zur Ausführung kommen soll der Leuchtentyp Schröder TECEO mit einem Anschlusswert von 78 Watt und einer Lichtpunkthöhe von 10 Metern, so dass auch die gegenüberliegende Straßenseite mit ausgeleuchtet wird.

- mehrheitlich angenommen -

Bauausschussmitglied Brachmann fragt nach, ob es sicher gestellt ist, dass diese Freileitung in kurzer Zeit nicht wieder unter die Erde gelegt werden muss, nicht dass wir wieder erhebliche Kosten haben?

Herr Hagen kann dieses nicht ausschließen. Wenn seitens der BEW Bedarf entsteht, müsste u. U. das Beleuchtungskabel ebenfalls unterirdisch mit verlegt werden.

1.9 Mitteilungen

1.9.1 Baumaßnahmen und Projekte; hier: aktueller Sachstand Vorlage: M/2014/397

Die Verwaltungsvorlage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

1.9.2 Reinigung Rad-Gehweg Alte Bahntrasse Vorlage: M/2014/400

Bauausschussmitglied Grüterich hält es für sinnvoll, den Rad – Gehweg Alte Bahntrasse in kürzeren Abständen zu reinigen. Bauausschussmitglied Brachmann stimmt diesem zu, stellt aber dar, dass es nicht zur Gewohnheit werden sollte. Es gebe ja noch einen Antrag der CDU, alle Leistungsstandards des Bauhofes zu überprüfen.

Bauausschussmitglied Goller fragt nach, ob sichergestellt ist, dass wenn der Rad – Gehweg im Bereich der Wupperstraße maschinell gereinigt wird, die parkenden Autos nicht durch umher fliegenden Steinchen beschädigt werden könnten. Herr Hagen und Herr Hochhard verneinen dies, da dieser Bereich nicht maschinell gereinigt wird.

**1.9.3 Fördermöglichkeiten zur Instandsetzung von Straßen,
Wirtschaftswegen und sonstigen Verkehrswegen
Vorlage: M/2014/401**

Die Verwaltungsvorlage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

**1.9.4 Fuhrpark der Hansestadt Wipperfürth - Haushaltsbeschluss 2014
Vorlage: M/2014/402**

Herr Trompetter gibt einen Hinweis, dass in der Anlage 3 bei dem Transporter Dokaf LR 75 TDI 5G das Baujahr 2002 beträgt und nicht 2012.

Bauausschussmitglied Brachmann bemerkt, dass man bei dieser Vorlage den Stand des Fuhrparks ersehen kann aber nicht wie weit die Fahrzeuge tatsächlich genutzt werden. Herr Trompetter führt aus, dass in Abstimmung mit Herrn Hochhard, in dieser Hinsicht Untersuchungen laufen werden. Herr Hochhard erläutert, dass der ein oder andere Transporter ersetzt werden muss und dass der Unimog der eigentlich nur im Winter eingesetzt wird, eine Neuanschaffung nicht lohnen würde. Sein Vorschlag wäre auf langer Sicht gesehen, die Strecke die der Unimog fährt, fremd zu vergeben. Damit würden sich Wipperfürth und Hückeswagen günstiger stehen.

Die der Einladung zu diesem Tagesordnungspunkt beigefügten Anlagen 1 bis 3 über die Fahrzeugbestände von Verwaltung, Feuerwehr und Bauhof sind der Sitzungsniederschrift nochmals beigefügt, ergänzt um die aktuellen Stände von Kilometer- / Betriebsstundenzähler (soweit vorhanden).

Darüber hinaus hat die BEW der Verwaltung aus Werbegründen für alternative Antriebstechniken zwei Elektrofahrzeuge (Modell Renault Zoe) zur Verfügung gestellt; dies ist gleichlautend auch für die Kommunen Hückeswagen und Wermelskirchen geschehen. Einer dieser PKW steht seit November 2013 bis Oktober 2016 allen KollegInnen für sämtliche Dienstfahrten zur Verfügung. Der andere wurde Mitte April 2014 übergeben, für einen Nutzungszeitraum von 3 Jahren. Er wird ausschließlich von den beiden städtischen Vollstreckungskräften für den Außendienst genutzt. Ob nach Ablauf dieser Zeiträume erneut entsprechende Fahrzeuge überlassen werden, ist nicht verbindlich.

**1.9.5 Baumaßnahmen und Projekte RGM;
hier: aktueller Sachstand
Vorlage: M/2014/403**

Bauausschussmitglied Brachmann möchte bezüglich der Heizungsanlage der GS St. Antonius wissen, ob die Leistung der neuen Heizung ausreichend ist. Das RGM hat daraufhin angekündigt, der Niederschrift eine entsprechende Stellungnahme beifügen zu wollen.

Diese Stellungnahme befindet sich im Anhang als Anlage 4.

Bauausschussmitglied Stein äußert sich positiv bezüglich des Gutachters, der die Schäden in der TH Hindenburg begutachtet. Er regt an, dass weitere Vorgehen gut und schnell abzuwickeln. Weiter wurde ihm zugetragen, dass ein gleicher Sachverhalt in der Turnhalle Felderhofer Kamp vorliegt, das RGM nimmt dieses zur Kenntnis und wird diesen Sachverhalt prüfen.

1.10 Verschiedenes

Bauausschussmitglied Dellweg möchte wissen, wie lange die Arbeiten der Straße Kreuzberg noch dauern. Herrn Hagen erläutert, dass der Vorgang schon bekannt ist, dies aber eine Maßnahme des Kreises ist und dieser dafür zuständig ist. Kontakt wurde mit dem Kreis schon aufgenommen, dieser wirkte bereits auf die Firma mit Fristsetzungen ein.

Josef W. Schnepfer
- Vorsitzende/r

Katja Retzlaff
-Schriftführer/in-